

Protokollauszug

aus der

4. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung vom 19.03.2009

öffentlich

**Top 2.4 Babywälder in den Sozialräumen und Ortsteilen Potsdams
09/SVV/0062
geändert beschlossen**

Herr Menzel bringt den Antrag ein und erläutert diesen.

Frau Reisse erklärt, dass bis Herbst 2009 gemeinsam mit dem Kommunalen Immobilien Service (KIS) geprüft wird, ob entsprechende Flächen vorhanden sind.

Herr Dr. Seidel schlägt vor, dann den Antrag in einen Prüfantrag umzuwandeln.

Herr Vogel fragt, wo hier das öffentliche Interesse liegt. Dies sollte in einer privaten Initiative umgesetzt werden. Er befürchtet, dass die Pflege der Bäume problematisch werden könnte. Hierfür müssten ggf. Mittel im städtischen Haushalt eingestellt werden.

Herr Jäkel befürwortet die Idee, Bäume zu pflanzen. Er ist nicht der Auffassung, dass junge Eltern daran interessiert sind, in irgend einem Bereich am Stadtrand einen Baum zu pflanzen. Dies sollte im näheren Wohnumfeld möglich sein, um den Familien auch die Möglichkeit der Pflege zu geben. Er empfiehlt Umwandlung in Prüfauftrag.

Frau Oldenburg spricht sich auch für einen Prüfauftrag aus.

Herr Dünn spricht sich auch für einen Prüfauftrag aus.

Von der Antragstellerin geänderter Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung Potsdam möge beschließen:

Der OBM wird beauftragt **zu prüfen**, in **welchen** Sozialräumen und Ortsteilen ggf. vorhandene städtische Flächen als "Babywälder" zur Verfügung gestellt **werden können**. Darauf soll der Potsdamer Bevölkerung ermöglicht werden, z.B. zur Geburt eines Kindes einen Baum pflanzen zu können und für dessen Gedeih und Wachstum eine Patenschaft zu übernehmen.

Dem KOUL-Ausschuss soll im September 2009 Bericht erstattet werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 10

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

Dem geänderten Antrag wird zugestimmt.